



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2024/3114

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

08.11.2024

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Ausschuss für Bürgereingaben und Umwelt	14.11.2024	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Förderung der Kreislaufwirtschaft im Rahmen eines Pilotprojektes zur Wiederverwertung von Plastikabfällen in Leverkusen

- Antrag des Jugendstadtrates vom 07.11.2024

Anlage/n:

3114 - Antrag

**Soziale Fraktion**

für den Jugendstadtrat 2024

jugendstadtrat@stadt.leverkusen.de

Leverkusen, 07.11.2024

Herrn
Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Thema/Überschrift

Förderung der Kreislaufwirtschaft im Rahmen eines Pilotprojektes zur Wiederverwertung von Plastikabfällen in Leverkusen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien aufzunehmen:

Antrag/Auftrag:

wir beantragen, dass die Stadtverwaltung die Möglichkeiten eines Pilotprojekts zur Kreislaufwirtschaft prüft, in Zusammenarbeit mit Avea und Covestro oder anderen Firmen, bei dem Plastikabfälle gesammelt und in Baumaterialien umgewandelt werden, um sie in städtischen Projekten einzusetzen. Ziel ist es, Abfall zu reduzieren und Ressourcen nachhaltiger zu nutzen, als auch Kosten zu senken.

Begründung:

Unser Pilotprojekt zur Kreislaufwirtschaft zielt darauf ab, Plastikabfälle zu sammeln und in Baumaterialien umzuwandeln, die für städtische Bauprojekte in Leverkusen genutzt werden könnten. Durch die zusammen Arbeit mit Unternehmen wie Covestro & Co, die über umfangreiche Expertise im Bereich nachhaltiger Werkstoffe verfügen, kann das Projekt technologisch und logistisch unterstützt werden. Diese Initiative würde nicht nur Abfall reduzieren und wertvolle Ressourcen schonen, sondern auch Kosten senken, indem die Stadt auf recycelte Materialien zurückgreifen kann, anstatt stets neue Baumaterialien zu kaufen. Dadurch wird Leverkusen zu einer Vorreiterstadt für innovative Recyclinglösungen. Das Projekt passt zur Umweltstrategie der Stadt und stärkt das Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger für einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen.

Gezeichnet/Mit freundlichen Grüßen

Soziale Fraktion